

Telefon: 03381-7 99 29 09

Email: info@viavita-institut.de

www.viavita-institut.de

Ausbildung in Traditioneller Chinesischer Medizin

Lehrplan-Ausbildungsinhalte

Tradition ganz modern Webseminare im Virtuellen Klassenzimmer und Praxisseminare Sie finden hier einen Überblick über die Inhalte der Ausbildung





Herzlich willkommen



"Gesundheit ist das freie Fließen des Qi"
(TCM Weisheit)

Yin und Yang

Das Wesen von Yin und Yang

Vergleich mit dem vegetativen Nervensystem

Gesundheit / Krankheit

Die vier Grundzustände

Diagnostik nach Yin und Yang

Praktische Anwendungen, Übungseinheiten

Ernährungstherapie

Die Wirkung der Lebensmittel

Allgemein

Die Wirkung der einzelnen Lebensmittel

Erarbeiten von individuellen Ernährungsplänen

Ganzheitliches Heilen, Ratschläge für die Psyche und für Bewegung und Sport

Die vier erweiterten Zustände

Die Lebensmittel in der Übersicht

Vernetzung mit westlichem Wissen

• Die fünf Elemente

Einleitung, Hintergrund, Übersicht, Verbindung und Weiterführung zu Yin und Yang

Das Erdelement

Allgemeine philosophische Betrachtung

Bezug zur äußeren Welt (Klima, Farben, Lebensalter usw.)

Bezug zum menschlichen Organismus

Körperbestandteile

Körperfunktionen

Psychische Merkmale

Weitere Bezugspunkte

Die Funktionen des Erdelementes

Die Krankheiten des Erdelementes

Schwerpunkt auf die Hauptkrankheiten

(Milz Qi Schwäche, Feuchtigkeit, Magenhitze usw.)

Diagnostik des Erdelementes

Westliche Krankheitsbilder

Das Metallelement

Allgemeine philosophische Betrachtung

Bezug zur äußeren Welt (Klima, Farben, Lebensalter usw.)

Bezug zum menschlichen Organismus

Körperbestandteile

Körperfunktionen

Psychische Merkmale

Weitere Bezugspunkte

Die Funktionen des Metallelementes

Die Krankheiten des Erdelementes

Schwerpunkt auf die Hauptkrankheiten

(Lungen Qi Mangel, Trockenheit usw.)

Diagnostik des Metallelementes

Westliche Krankheitsbilder



Das Wasserelement

Allgemeine philosophische Betrachtung

Bezug zur äußeren Welt (Klima, Farben, Lebensalter usw.)

Bezug zum menschlichen Organismus

Körperbestandteile

Körperfunktionen

Psychische Merkmale

Weitere Bezugspunkte

Die Funktionen des Wasserelementes

Die Krankheiten des Wasserelementes

Schwerpunkt auf die Hauptkrankheiten

(Yang Mangel, Yin Mangel usw.)

Diagnostik des Wasserelementes

Westliche Krankheitsbilder

Das Holzelement

Allgemeine philosophische Betrachtung

Bezug zur äußeren Welt (Klima, Farben, Lebensalter usw.)

Bezug zum menschlichen Organismus

Körperbestandteile

Körperfunktionen

Psychische Merkmale

Weitere Bezugspunkte

Die Funktionen des Holzelementes

Die Krankheiten des Holzelementes

Schwerpunkt auf die Hauptkrankheiten

(Leber Qi Stagnation, Xue Stagnation, Xue Mangel usw.)

Diagnostik des Holzelementes

Westliche Krankheitsbilder

Das Feuerelement

Allgemeine philosophische Betrachtung

Bezug zur äußeren Welt (Klima, Farben, Lebensalter usw.)

Bezug zum menschlichen Organismus

Körperbestandteile

Körperfunktionen

Psychische Merkmale

Weitere Bezugspunkte

Die Funktionen des Feuerelementes

Die Krankheiten des Feuerelementes

Schwerpunkt auf die Hauptkrankheiten

(Herz Hitze Herz Xue Mangel usw.)

Diagnostik des Feuerelementes

Westliche Krankheitsbilder



• Syndromenlehre

Entsprechend der in der TCM üblichen Ausführung, Leitfaden ist die Syndrombeschreibung nach Giovanni Maciocia

Ausführliches Erarbeiten der Hauptsyndrome, danach Erarbeitung der weniger häufigen Syndrome

Vorgehensweise:

Besprechen von Ursachen, Pathologie, Leitsymptome, Gesamtsymptomatik, Auswirkung auf die anderen Elemente

Kurze Auflistung der Hauptsyndrome

Erdelement

MP Qi Schwäche, Milz Yang Mangel (Kälte), Feuchtigkeit in der Milz, Sinkendes Milz Qi Magen Hitze, Magen Qi Stagnation, Magen Xue Mangel

Metallelement

Lungen Qi Schwäche, Lungen Xue Mangel, Schleim in der Lunge, Wind Kälte, Wind Hitze

Wasserelement

Yang Mangel, Yin Mangel, Essenz Mangel

Holzelement

Leber Qi Stagnation, Leber Xue Stagnation, Leber Hitze, Leber Xue Mangel, Leber Wind

Feuerelement

Herz Hitze, Herz Xue Mangel, Herz Qi Schwäche

Puls und Zungendiagnostik

Während der Thematik von Yin und Yang und der fünf Elemente wird anhand der Praxis Puls und Zungendiagnostik unterrichtet und praktisch geübt.

Puls

Theoretische Grundlagen Die sechs Haupteigenschaften der Pulsdiagnostik Diagnostik nach Yin und Yang Diagnostik nach den fünf Elementen Die praktische Durchführung Die 32 Pulsqualitäten

Zunge

Theoretische Grundlagen Diagnostik nach Yin und Yang Diagnostik nach den fünf Elementen Praktische Übungen, Bilder usw



• **Die vitalen Substanzen** (Grundlage der Akupunktur)

Theoretische Grundlagen Begriffserklärung und Definition (Qi, Xue, Essenz usw.) Die Vitalen Substanzen im Einzelnen (Essenz, Qi, Gu Qi Zong Qi, Zhen Qi, Ying Qi, Wei Qi, Xue, Yin Yes) Bedeutung und praktische Anwendung Pathologie

Akupunktur

Theoretische Grundlagen, Wandel und Entstehungsgeschichte, westliche Erklärungsmodelle

Aufbauend auf die vitalen Substanzen wird das Meridiansystem erklärt Die Organuhr Der Zyklus der 12 Hauptmeridiane Der Verlauf der Meridiane im Einzelnen Die sechs Schichten

Akupunktursysteme

Wirkung entsprechen dem Meridianverlauf Zustimmungspunkte und Alarmpunkte **Quell und Luo Punkte Hui Punkte** Kontrollpunkte Die 60 antiken Punkte

Ältestes Akupunktursystem, besonders effektives Mittel, das ausführlich erklärt wird)

Zuordnung nach Verlauf und Elementwirkung

Die 8 Sondergefäße

Sehr effektives System mit tiefgreifender, nachhaltiger Wirkung (Ren Mai, Du Mai, Chong Mai, Dai Mai, Yang und Yin Qiao Mai, Yang und Yin Wei Mai)

Ohrakupunktur

Theoretische Grundlagen (z. B. Nogier, alte chinesische Quellen) Der Aufbau der Ohrmuschel, Topographie Die Zuordnungen der Regionen, Organe und Meridiane innerhalb des Ohres Diagnoseerhebungsmethoden Wirkungsweise der Punkte Techniken der Nadelung Risiken, Kontraindikationen, Vorsichtsmaßnahmen, Hygiene usw.



• Praktisches Üben der Akupunktur

Unter ständiger Aufsicht wird die praktische Vorgehensweise geübt. Erklärung zu Stichtechniken, Material, Hygiene usw.

Sedieren und Tonisieren Stichtechniken Auffinden der Punkte Akupressurtechniken Behandlungsstrategien

• Moxibustion und andere Wärmetechniken

Durchführung, Besonderheiten und Gefahren der Akupunktur

Hygiene, Prophylaxe von Infektionen usw.

Kenntnisse zum Material

Risiken bei der Stichtechnik

Risiken bei empfindlichen Patienten

Risiken in der Schwangerschaft, bei Kindern, Älteren Menschen usw.

Kontraindikationen

Risiken spezieller Punktkombinationen

Nebenwirkungen

Betreuung des Patienten

Notfallmaßnahmen

Therapieverlauf

Ständige Anpassung der Therapie durch genaue Diagnosestellung



Pharmakologie

Theoretische Grundlagen, Vergleich zu westlicher Philosophie

Die Geschmäcker

Süß, sauer, salzig, bitter und scharf Wirkweise auf Yang, Qi, Xue und Yin

Einzelmittel

Die Energetik / Wärmewirkung
Die Wirkrichtung
Die spezielle Wirkung
Der Wirkungsgrad
Kontraindikationen
Wechselwirkung
Bestandteile der Mittel
Verarbeitung und Zubereitung
Formen der Verabreichung
Die acht therapeutischen Anwendungen

Die Erarbeitung der einzelnen Heilmittel / Materia Medica

Verschiedene Kapitel, die einzeln und dann fachübergreifend besprochen werden Wie wirkt ein Mittel?

Wie klassifiziere ich ein Mittel?

Der Einsatz der Einzeldrogen

Dosierung, Dauer, Zubereitung usw.

Kombination von Einzelmitten

Risiken, Verstärkung von Wirkungen, Wirkgrad, Wirkrichtung usw.

Rezepturen

Klassische Rezepturen

Entsprechend werden die klassischen Rezepturen nach Wirkung, Dauer, Nebenwirkungen, Kontraindikationen Dosierung usw. genau besprochen Die Schüler üben ausführlich über die Diagnose den Einsatz der Mittel und Rezepturen. Erstellen eigener Rezepturen

Nach den Grundlagen kann man nun eigene Rezepturen erstellen, um auf die individuelle Lage des Patienten einzugehen.

Durchführung, Besonderheiten und Gefahren der Pharmakologie

Kenntnisse zu Lieferanten, Mitteln, Qualität usw.

Kenntnisse über den Rechtsstatus der einzelnen Mittel

Risiken bei empfindlichen Patienten

Risiken in der Schwangerschaft, bei Kindern, Älteren Menschen usw.

Kontraindikationen

Risiken spezieller Rezepturen

Nebenwirkungen

Betreuung des Patienten

Notfallmaßnahmen

Therapieverlauf

Ständige Anpassung der Therapie durch genaue Diagnosestellung



Westliche Heilpflanzen

Entsprechend der Lehre der Geschmäcker, der Temperatur usw. sowie der gesicherten Erkenntnisse unserer Erfahrungsheilkunde werden westliche Heilmittel "Chinesisch" klassifiziert und entsprechend verordnet.

Die Erklärung richtet sich nach den fünf Elementen und den chinesischen Organsystemen.

Patienten im Unterricht

Zum jeweiligen Abschluss der Themen stellen sich Freiwillige des Kurses zur Diagnose. Nach Abschluß der Diagnoseausbildung kommen Patienten in den Unterricht. Diese werden dann unter Anleitung diagnostiziert. Später werden auch von den Schülern unter Anleitung Therapien entwickelt. Noch während der Ausbildung können die Schüler den Therapieverlauf des Patienten nachvollziehen

Sonderthemen

Schleimkrankheiten

Theoretische Grundlagen Diagnostik, kalter Schleim, heißer Schleim Symptomatik, Diagnostik Therapiemöglichkeiten Westliche Krankheitsbilder

Akute Krankheiten / Infektionskrankheiten

Theoretische Grundlagen Feuchtigkeit, Kälte, Hitze, Wind und Trockenheit Wind Hitze / Wind Kälte Diagnostik und Therapie der entsprechenden Krankheitsbilder.

• Sonderseminare

Kopfschmerzen

Krankheiten des Verdauungstraktes

Diese Seminare vertiefen den Stoff der Ausbildung.

Meditation

Eine der acht Säulen der TCM

Es werden taoistische und andere Meditationen vorgestellt und gemeinsam geübt.



Empfehlung!, keine Verpflichtung

Als Vorbereitung für die Ausbildung empfehle ich Ihnen entweder

- Mein Buch "Ernährung nach der Traditionellen Chinesischen Medizin" zu lesen
- Oder den Videolehrgang "Ernährung nach der TCM Grundlagen und Anwendung"

In meinem Buch, bzw. dem Videolehrgang erhalten Sie eine ausführliche Einführung in die Grundlagen der Ernährung nach der TCM. Damit sind Sie in der Lage, für sich selbst und begrenzt auch für Andere erste Einschätzung zu erstellen und eine allgemeine Beratung durchzuführen. Sie finden dazu ausführliche Infos auf meiner Homepage.

Telefon: 03381-7 99 29 09

Email: info@viavita-institut.de

www.viavita-institut.de

Sie haben noch weitere Fragen oder möchten an einem kostenlosen Probeabend teilnehmen? Rufen Sie uns an oder schreiben uns eine E-Mail. Gerne stehen wir Ihnen für Ihr Anliegen zur Verfügung.

Weiteres kostenfreies Material sowie Informationen finden Sie auf unsere Homepage <u>www.viavita-institut.de</u>.

Herzliche Grüße

Ihr Peter Hollmayer

